Rechtssicher mit Claude

KI-VO-konform ohne Bauchschmerzen.

Lektion 4 von 4 · der letzte Abend

Diese drei Fragen kamen von euch. Heute beantworten wir sie.

Modul B, 8.9.

„muss ich KI generierte Bilder als solche taggen?“

Modul B, 8.9.

„und die Mail bzw. der Newsletter? Der geht ja nach außen“

Modul C, 22.9.

„muss hier ein Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen werden?“

Was bisher geschah

DREI ABENDE IN DREI SÄTZEN

A Ein laufendes Konto, sauber eingestellt.

B Eine angebundene Unterlage, eine hinterlegte Vorgehensweise.

C Ein Projektgerüst mit eigenen Regeln, Ton und Wissen.

Verpasst? Die Startpakete A, B und C holen alles in wenigen Minuten nach.
Für heute braucht ihr nichts davon — die kostenlose Version reicht vollständig.

KURZE UMFRAGE, ANONYM

Wo steht ihr heute?

Wie oft warst du schon dabei?

1 — Ich war schon bei allen drei Abenden dabei.

2 — Ich war bei ein oder zwei Abenden dabei.

3 — Ich bin heute zum ersten Mal dabei.

Was heute geklärt wird — und was nicht

1	**Erklären**	seit wann die KI-Kompetenzpflicht und die Transparenzpflichten gelten.
2	**Unterscheiden**	wann Kennzeichnung nötig ist und wann die redaktionelle Ausnahme greift.
3	**Beurteilen**	ob euer Konto einen Auftragsverarbeitungsvertrag braucht.
4	**Entscheiden**	welche der sechs Alltagsregeln sofort umsetzbar sind.

Wichtig vorab: Das hier ist keine Rechtsberatung im Einzelfall. Für eure konkrete Situation fragt bitte eine Anwältin, einen Steuerberater oder eure Datenschutzbeauftragte.

WO WIR STEHEN

Vier Abende, heute der letzte

A

1. September

Claude einrichten

B

8. September

Skills und Konnektoren

C

22. September

Projekte statt Prompts

D

29. September

Rechtssicher mit Claude

LETZTER ABEND

Danach steht die ganze Reihe für sich. Keiner der vier Abende setzt die anderen zwingend voraus.

WARUM DAS ZÄHLT

Von der Unsicherheit zur Checkliste

Drei von euch haben genau diese Fragen schon gestellt,
ohne eine Antwort mitzunehmen.

Das Gefühl, etwas falsch zu machen, ohne zu wissen was — das ist es, was heute Abend verschwindet.

DIE LANDKARTE FÜR HEUTE

Zwei Stationen, eine Entscheidungshilfe

1

Kennzeichnungspflicht

Bilder, Videos, Texte — wann Claude-Inhalte als solche erkennbar sein müssen.

2

Die AVV-Grenze

Welche Kontoart einen Auftragsverarbeitungsvertrag hat — und welche nicht.

Danach eine Entscheidungshilfe und eine Checkliste zum Mitnehmen.

Wer kennzeichnen muss

Modul B, 8.9., 17:50

„muss ich KI generierte Bilder oder Inhalte als solche taggen und drauf hinweisen? Da geht ja auch gerade einiges durch die Medien und ich bin oftmals nicht sicher, wo es gemacht werden muss und wo nicht“

ART. 50 ABS. 4 KI-VERORDNUNG · SEIT 2. AUGUST 2026

Wer mit KI Bild-, Ton- oder Videoinhalte erzeugt oder verändert, die wie echt wirken (Deepfakes), muss offenlegen, dass sie künstlich sind.

Die redaktionelle Ausnahme

Modul B, 8.9., 17:51, direkt im Anschluss

„und die Mail die ich von KI erstellt habe bzw. der Newsletter? Weil der geht ja nach außen — sorry, ich warte auf Einheit 4“

Öffentliches Interesse + kein Review

Kennzeichnung nötig

Redaktionell geprüft, Verantwortung liegt bei einer Person

Keine Kennzeichnung nötig

1 2

Die harte Grenze

Modul C, 22.9., 17:58

„Wenn ich im Unternehmen die Teams Version von Claude benutze, den Datenschutzschalter benutzt habe und hier einen Ordner im Projekt freigeben möchte, der Kundendaten enthält, kann ich dann sicher sein, dass hier keine Daten weitergegeben werden, oder muss hier ein Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen werden?“

Free, Pro, Max

Kein AVV nach Art. 28 DSGVO

Team, Enterprise, API

AVV vorhanden

Fünf Schritte für den Alltag

1. Trainingsschalter prüfen: Name → Einstellungen → Datenschutz → „Help Improve our AI models“.
2. Kundendaten nur mit AVV-Konto teilen (Team/Enterprise/API), nie über Free, Pro oder Max.
3. Für heikle Einzelfälle: Incognito-Gespräch nutzen, wird nie fürs Training verwendet.
4. Bei sensiblen Gesprächen keinen Daumen-Feedback geben, das speichert das ganze Gespräch fünf Jahre.
5. Eine Zeile notieren, welches Werkzeug wofür genutzt wird — eure Dokumentation zur KI-Kompetenzpflicht.

ENTSCHEIDUNGSHILFE

Drei Fragen zum Selbstbeantworten

1

Teile ich jemals Kundendaten mit Claude?

2

Veröffentliche ich KI-Texte oder KI-Bilder nach außen?

3

Habe ich meinen Trainingsschalter je bewusst geprüft?

HALTEPUNKT **Wer bei Frage eins mit Ja antwortet, braucht ein Konto mit AVV, keine Ausnahme.**

ZUM MITNEHMEN

Deine Checkliste zur KI-Verordnung

- [ ] Trainingsschalter geprüft und bewusst entschieden
- [ ] Kundendaten nur über ein Konto mit AVV geteilt (Team/Enterprise/API)
- [ ] Voice Card mit Platzhalter-Regel, keine echten Namen oder Beträge
- [ ] Incognito für heikle Einzelfälle
- [ ] Kein Daumen-Feedback bei sensiblen Gesprächen
- [ ] KI-generierte Bilder und Deepfakes gekennzeichnet, Texte im Zweifel mit einem Satz
- [ ] Eine Zeile notiert, welches Werkzeug wofür genutzt wird

Steht auch im Chat und im Startpaket — zum Nachlesen, nicht zum Vorlesen.

Das war der letzte Abend

dieser Reihe.

Direkt im Anschluss, 18:00–18:10 Uhr: offene Sprechstunde, freiwillig, ohne Aufzeichnung.
Bringt eure eigenen Fragen mit.

Für Kolleg:innen und das Team: Materialordner-Link im Chat. Die Reihe läuft in einem neuen Halbjahr wieder von vorne.

SELBST-AMPEL, ANONYM

Wie geht es dir gerade?



Grün

Ich fühle mich sicher, ich weiß, worauf ich achten muss.



Gelb

Im Groben klar, Details würde ich gerne nochmal nachlesen.



Rot

Ich bin noch unsicher, ich brauche die Sprechstunde oder eine eigene Beratung.

Euer Wochenauftrag

Geht heute noch einmal in eure Einstellungen, prüft den Trainingsschalter bewusst, und hakt die Checkliste einmal komplett ab.

Danke, dass ihr bei allen vier Abenden dabei wart, oder eingestiegen seid, wann immer es gepasst hat. Ich freue mich, wenn wir uns in einer neuen Reihe wiedersehen.

Arno Schimmelpfennig · info@arno-schimmelpfennig.de
KI-Akademie BDS Bayern · Block 7 „Claude im Betrieb“